



AMA
AgrarMarkt Austria

Dresdner Straße 70, A-1200 Wien

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementssystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes IT Service-Managementssystem nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | November 2017

11. AUSGABE 2017

Marktübersicht

Markt Österreich

Preisbericht Österreich

Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT.....	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	4
	A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07/2017 – 10/2017	4
	B) Lagerbestände per 31.10.2017 – Getreide	4
	C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich)	5
	D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich)	5
	E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich).....	6
III.....	PREISBERICHT - ÖSTERREICH	7
	F) Börsennotierungen Wien und Wels	7
	G) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – Oktober 2017	8
	H) Einfuhrzölle für Getreide	9
	I) Düngemittel	10
IV.....	GRAFIKEN ÖSTERREICH.....	11
	Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais.....	11
	Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2017	12
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	13
	J) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2016/2017 – EU 28	13
	K) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2017/2018 – EU 28	14
	L) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2016/2017 – EU 28	15
	M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2017/2018 – EU 28	15
	N) Welt-Versorgungsbilanz (2015/16 bis 2017/18).....	16
	O) Wöchentliche Marktpreise – August	17
	P) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	18
	Q) Getreidebörse Bologna	18
	R) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	19
	S) Exportpreise - Französisches Getreide	19
	T) Terminnotierungen für Weizen	20
	U) Terminnotierungen für Mais	20
	V) Terminnotierungen für Raps	20
	W) Ölsaaten u. Futtermittel.....	21
	X) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28)	22
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	23
	Y) Internationale Getreidenotierungen	23

I MARKTÜBERSICHT

Österreichischer Markt

Sinkende Premiumweizennotierungen in Wien

Die Notierung für Premiumweizen an der landwirtschaftlichen Produktenbörse in Wien bewegte sich von Anfang November bis Anfang Dezember nach unten. Sie lag zu Monatsbeginn noch bei 184 bis 188 EUR/t und sank im Laufe des Monats auf 177 bis 186 EUR/t. Vor einem Jahr lag der Preis zu diesem Zeitpunkt sogar etwas höher. Mahlweizen konnte im Laufe des Novembers sein gutes Niveau halten. Damit liegt seine Notierung weit über der Vorjahresnotierung zu diesem Zeitpunkt. Gründe für die unterschiedlichen Preisdifferenzen zum Vorjahr sind bei der konträren Aufteilung von Mahl-, Qualitäts- und Premiumweizen der heurigen und vorjährigen Ernte zu finden. Mahlroggen verzeichnet ein weiteres Plus im Laufe des Novembers und landet zuletzt bei stolzen 195 bis 199 EUR/t. Importierter Roggen wird mit 180 bis 182 EUR/t franko Niederösterreich gehandelt und hält somit sein Niveau der letzten Monate mit einer leichten Aufwärtskorrektur. Futtergerste kletterte im Laufe des Monats um 4 EUR/t nach oben. Mais hingegen bleibt preislich konstant. Die Maisnotierung in Wels liegt üblicherweise höher als in Wien und konnte sich im Laufe des Monats weiter steigern.

Sojaschrotpreise im Aufwind

Importierter Sojaschrot (44 % Rohprotein) stieg in Wien im Laufe des Novembers auf das höchste Niveau seit April (345 bis 355 EUR/t). Inländischer Sojaschrot (46 % Rohprotein) wurde durch diese Steigerungen zumindest auf das höchste Niveau seit August mitgezogen. Auch Raps- und Sonnenblumenschrot aus inländischer Produktion konnten durch das positive Ölsaatenmarktumfeld Preissteigerungen erzielen.

Gestiegene Bio-Getreidemarktleistung

Die Getreidemarktleistung bis Oktober aller erfassenden Lagerhäuser, Händler und Verarbeiter liegt erwartungsgemäß durch Flächenreduktionen und Ertragseinbrüche mit einer Menge von rund 1,8 Mio. t unter dem Vorjahr mit rund 2,1 Mio. t. Die Marktleistung von Bio-Getreide wächst auf über 200.000 t, wodurch der Bio-Anteil des erfassten Getreides von 9 auf 11 % steigt. Den höchsten Bio-Anteil hat Dinkel mit 90 %. Danach kommt Hafer mit 37 % und Triticale mit 23 %. Auch die Vermahlungs- und Verarbeitungsmengen an Bio-Getreide wurden entsprechend des Bio-Trends im laufenden Wirtschaftsjahr erhöht.

Internationaler Markt

Sinkende Mais- und Weizennotierungen in Paris

Der Märzkontrakt an der Euronext für Mahlweizen verlor im Laufe des Monats November 4 EUR/t und lag zuletzt (11.12.2017) bei 160,75 EUR/t. Mais (Liefertermin Jänner) verlor ebenfalls im Laufe des Monats und landete auf 153,25 EUR/t. An der internationalen Leitbörse in Chicago erlitt Mais herbe Verluste während Weizen eine Seitwärtsbewegung verbuchen konnte. Der steigende Euro im Vergleich zum US-Dollar verschlechterte die Wettbewerbsfähigkeit des europäischen Weizens am internationalen Exportmarkt.

Rapsnotierung auf Talfahrt

Die Rapsnotierung an der Euronext (Liefertermin Februar) erlitt einen Einbruch um fast 20 EUR/t und liegt nur mehr 3 EUR/t über ihrem Jahrestief von Juni. Die globale Leitnotierung für Raps in Winnipeg erlitt ebenfalls eine Talfahrt im Laufe des Monats, liegt jedoch noch rund 20 kanadische Dollar pro Tonne über ihrem Jahrestief. Die Sojabohnennotierung in Chicago bewegte sich im November seitwärts und liegt zuletzt bei 982,5 US-Cent/Bushel.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07/2017 – 10/2017

Aus der Getreideernte 2017 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	Konventionell + Bio		Bio	
	2017/2018	2016/2017	2017/2018	2016/2017
Hartweizen	69.614	85.893	2.037	1.967
Weichweizen inkl. Dinkel	844.461	1.143.327	105.298	101.242
Roggen	71.580	83.190	15.128	13.691
Gerste	242.138	301.996	12.937	11.302
Hafer	22.938	26.536	8.459	8.960
Mais	453.553	402.222	42.563	31.018
Triticale	58.936	54.249	13.750	11.325
Gesamt	1.763.220	2.097.413	200.172	179.503

Quelle: AMA

Stand per 12.12.2017 – vorläufig

2016/2017 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände per 31.10.2017 – Getreide

Gesamt Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2017/2018	2016/2017	2017/2018	2016/2017
Hartweizen	88.797	80.569	1.874	2.920
Weichweizen inkl. Dinkel	750.679	942.552	111.570	85.713
Roggen	80.706	92.674	14.697	15.395
Gerste	271.213	304.138	11.270	8.290
Hafer	20.694	23.116	7.890	8.505
Mais	390.516	304.635	54.053	33.029
Triticale	55.647	50.599	10.600	7.487
Gesamt	1.658.252	1.798.284	211.953	161.339

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2017/2018	2016/2017	2017/2018	2016/2017
Hartweizen	24.298	19.271	948	229
Weichweizen inkl. Dinkel	172.772	181.425	20.679	13.600
Roggen	34.744	28.037	4.697	5.222
Gerste	27.357	27.593	2.427	1.010
Hafer	2.518	2.902	1.026	1.022
Mais	84.128	63.049	4.016	3.928
Triticale	8.313	8.388	1.760	1.871
Gesamt	354.129	330.664	35.553	26.883

Quelle: AMA

Stand per 12.12.2017 – vorläufig

2016/2017 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich)

Zeitraum 07/2017 - 10/2017	Konventionell + Bio		Bio	
Mengen in t	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Hartweizen	26.302	6.575	473	118
Weichweizen inkl. Dinkel	200.961	50.240	16.015	4.004
Roggen	36.782	9.195	7.250	1.813
Gesamtvermahlung	264.045	66.011	23.738	5.935

Zeitraum 07/2016 - 10/2016 *)	Konventionell + Bio		Bio	
Mengen in t	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Hartweizen	22.384	5.596	405	101
Weichweizen inkl. Dinkel	217.721	54.430	15.013	3.753
Roggen	37.395	9.349	5.780	1.445
Gesamtvermahlung	277.499	69.375	21.199	5.300

Quelle: AMA

Stand per 12.12.2017 – vorläufig

*) Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich)

Zeitraum 07/2017 - 10/2017	Konventionell + Bio		Bio	
Mengen in t	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	60.668	15.167	5.557	1.389
Roggen	1.476	369	522	131
Gerste	34.120	8.530	4.347	1.087
Hafer	2.308	577	303	76
Mais	85.321	21.330	8.653	2.163
Triticale	9.054	2.263	4.243	1.061
Gesamtverarbeitung	192.946	48.237	23.625	5.906

Zeitraum 07/2016 - 10/2016 *)	Konventionell + Bio		Bio	
Mengen in t	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	65.849	16.462	1.892	473
Roggen	1.868	467	268	67
Gerste	28.152	7.038	1.728	432
Hafer	2.031	508	126	32
Mais	81.010	20.252	3.339	835
Triticale	7.601	1.900	3.140	785
Gesamtverarbeitung	186.511	46.628	10.493	2.623

Quelle: AMA

Stand per 12.12.2017 – vorläufig

*) Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich) Zeitraum 07/2017 – 10/2017

Mengen in t *)	Konventionell + Bio		Konventionell + Bio	
	Gesamtverarb. 07/17-10/17	Ø Monats-ver- arbeitung	Gesamtverarb. 07/16-10/16	Ø Monats-ver- arbeitung
Gesamtverarbeitung	733.404	183.351	682.179	170.545

Quelle: AMA

Stand per 12.12.2017 – vorläufig

2016/2017 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISBERICHT - ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse f. landw. Produkte Wien und Fruchtbörse Wels - Preisnotierung in EUR/t

	Wien				Wels	
	29.11.2017	Vorwoche	23.11.2016	25.11.2015	30.11.2017	17.11.2016
Durumweizen, inl.	217,00 - 217,00	217,00 - 217,00	--	--	--	--
Premiumweizen, inl.	182,00 - 186,00	181,00 - 188,00	--	200,00 - 200,00	--	--
Qualitätsweizen, inl.	178,00 - 180,00	176,00 - 180,00	165,00 - 178,00	182,00 - 188,00	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum	174,00 - 174,00	170,00 - 175,00	140,00 - 149,00	162,00 - 167,00	168,00 - 173,00	--
Futterweizen, inl.	--	--	130,00 - 132,00	--	155,00 - 160,00	132,00 - 137,00
Mahlroggen, inl.	195,00 - 195,00	195,00 - 195,00	150,00 - 155,00	--	--	--
Futterroggen, inl.	--	--	--	--	--	--
Braugerste, inl.	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, inl.	135,00 - 140,00	130,00 - 140,00	116,00 - 122,00	140,00 - 145,00	140,00 - 145,00	125,00 - 130,00
Futterhafer, inl.	--	175,00 - 175,00	--	--	170,00 - 175,00	140,00 - 145,00
Futtermais, inl.	154,00 - 155,00	153,00 - 155,00	--	--	160,00 - 165,00	145,00 - 150,00
Rapssaat 40 % Öl	--	--	--	--	--	375,00 - 380,00
Sonnenblumensaat 44 % Öl	--	--	--	--	--	--
Sojabohnen	--	--	--	--	380,00 - 390,00	355,00 - 360,00
Sojaschrot; inl., mind. 46% Rohprotein u. Fett, max. 6 % Rohfaser, lose	425,00 - 435,00	425,00 - 435,00	410,00 - 420,00	395,00 - 405,00	420,00 - 425,00	405,00 - 410,00
Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, +)	320,00 - 330,00	315,00 - 320,00	370,00 - 380,00	340,00 - 350,00	315,00 - 320,00	350,00 - 355,00
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	205,00 - 215,00	200,00 - 210,00	210,00 - 220,00	225,00 - 235,00	200,00 - 205,00	205,00 - 210,00

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels

+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

G) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten – Oktober 2017

Stand 05.12.2017

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne MwSt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet. Einige Preise beruhen auf Einzelmeldungen. Die Preise können sich durch Nachmeldungen rückwirkend ändern.

Oktober	NÖ		Bgl		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		MISCHPREIS*		Tendenz
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Okt.	Sep.	
Durum-(Hart)weizen	207,01	156,65	--	--	--	--	--	--	207,01	156,65	188,00		↗
Premiumweizen	163,00	--	--	--	--	--	--	--	163,00	--			→
Qualitätsweizen	162,00	133,00	168,50	--	--	--	--	--	--	--			→
Mahl-/Brotweizen	144,00	126,00	--	--	--	--	146,00	--	146,00	126,00	141,00	143,00	↘
Futterweizen	144,00	111,00	--	--	162,00	134,00	138,00	--	150,40	149,00		128,00	↘
Mahl-/Brotroggen	170,00	--	--	--	--	--	--	--	170,00	--			→
Futterroggen	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--			→
Braugerste	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--			→
Futtergerste	115,00	91,00	--	--	--	139,00	132,00	--	125,00	91,00	124,00		↗
Qualitätshafer	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--			→
Futterhafer	--	--	--	--	--	--	132,50	--	132,50	--		124,00	↘
Triticale	--	125,00	--	--	--	--	129,00	--	--	--			→
Körnermais	141,00	--	150,00	--	142,00	151,50	143,00	--	142,40	--			→
Ölrap	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--		337,00	↘
Ölsonnenblume	297,00	250,00	--	--	--	--	--	--	297,00	250,00	256,00		↗
Sojabohne	342,00	333,00	--	--	366,00	--	349,00	--	353,00	333,00	351,00		↗
Körnererbse	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--			→
Ackerbohne	159,30	--	--	--	--	--	--	--	159,30	--			→

Quelle: AMA

Premiumweizen min. 15 % Protein

Qualitätsweizen min. 14 % Protein

Mahl-/Brotweizen min. 12,5 % Protein

*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akonto-Preis mit gewichtetem Fix-Preis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

H) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 10.10.2017

Import A andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		-	2,61	-	3,61	-	5,61
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		-	2,61	-	3,61	-	5,61
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		-	2,61	-	3,61	-	5,61
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		-	2,61	-	3,61	-	5,61

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

1) mit folgenden Qualitätskriterien:

- spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl

- Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%

- geschädigte Körner: höchstens 1%

- gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98%

zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern

2) andere Qualität als unter (2) beschrieben

3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren

4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

I) Düngemittel

Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel

Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. Ust.)

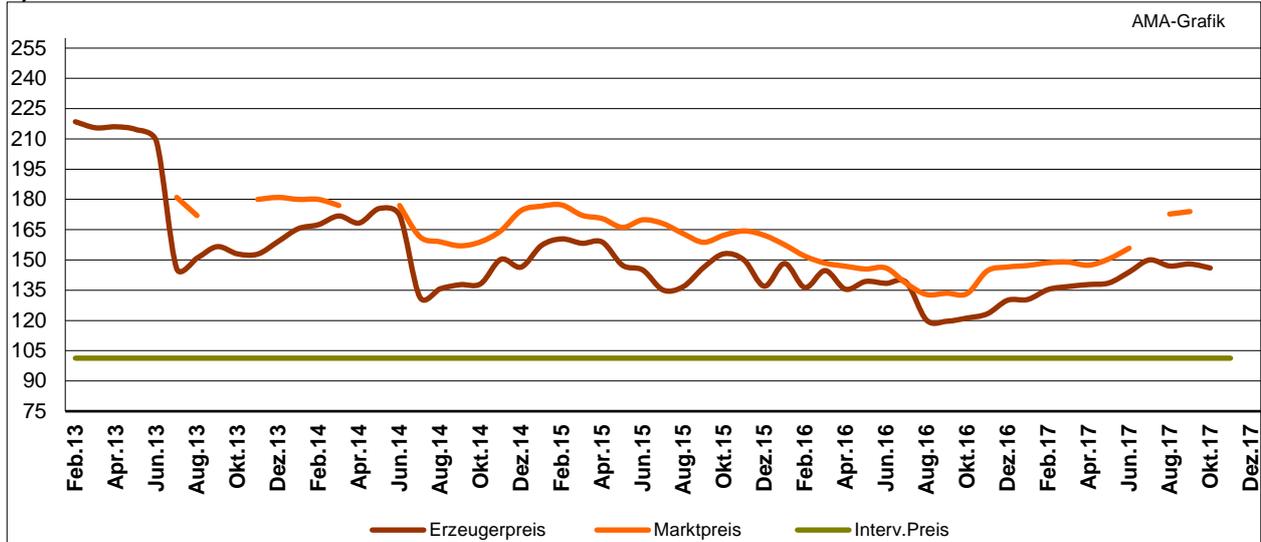
Monat	2016				2017							
	Nov.	Dez.	Jän.	Feb	Mrz.	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep.	Okt.
Kalkammonsalpeter 27%N	18,51	18,70	18,79	19,05	19,47	20,52	20,37	19,08	18,03	17,82	17,93	18,37
Harnstoff 46% N	26,14	27,30	28,38	30,10	29,27	31,30	31,49	26,28	26,50	26,24	21,88	27,09
Hyperkorn 26% P2O5	26,47	25,54	25,75	25,57	29,21	25,93	25,66	26,53	22,70	--	28,11	27,76
Kali 60% K2O	31,03	30,71	30,81	30,34	30,98	31,23	30,99	31,10	30,23	30,89	31,05	31,54
Mischkalk 60% CaO	8,03	7,48	7,79	7,91	7,96	7,87	8,06	7,83	8,08	7,92	8,10	8,06
Diammonphosphat 18/46/0	37,46	38,96	38,71	38,99	39,81	39,65	40,83	40,23	40,35	37,74	37,63	38,38
Triplephosphat 45 %	34,92	33,83	34,14	34,68	34,28	34,70	35,04	35,00	32,67	33,33	33,66	34,06
PK-Dünger 0/12/20	26,36	33,50	33,11	--	29,38	32,08	22,86	26,10	22,00	25,02	24,02	24,95
PK Dünger 0/15/30	32,74	26,08	25,20	26,80	24,79	35,05	--	--	24,70	30,11	31,60	31,49
Volldünger 15/15/15	29,24	29,46	30,20	29,93	30,39	33,42	31,06	30,54	29,49	29,69	30,32	30,12
Volldünger 12/10/15	27,30	29,10	27,83	27,51	27,94	30,05	28,45	28,99	26,83	26,33	27,59	28,25
Volldünger 6/10/16	--	--	29,10	29,60	30,10	29,96	30,38	30,38	--	25,70	28,05	26,14
Volldünger 20/8/8	28,53	28,67	28,62	26,81	28,65	27,98	29,29	28,67	28,96	29,57	28,35	27,50

Quelle: AMA

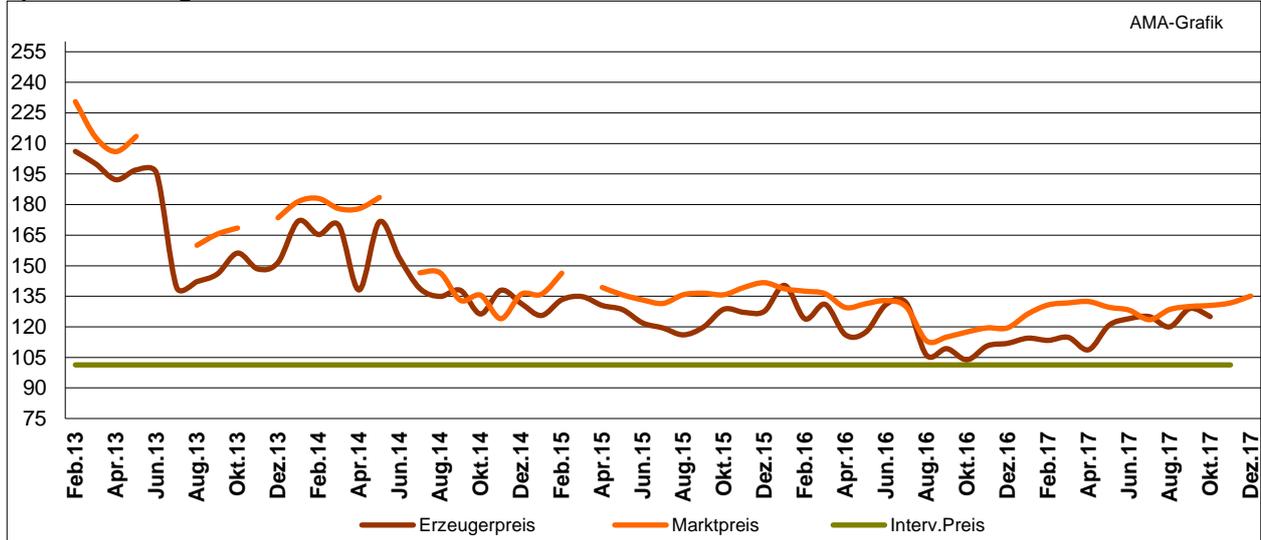
IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais

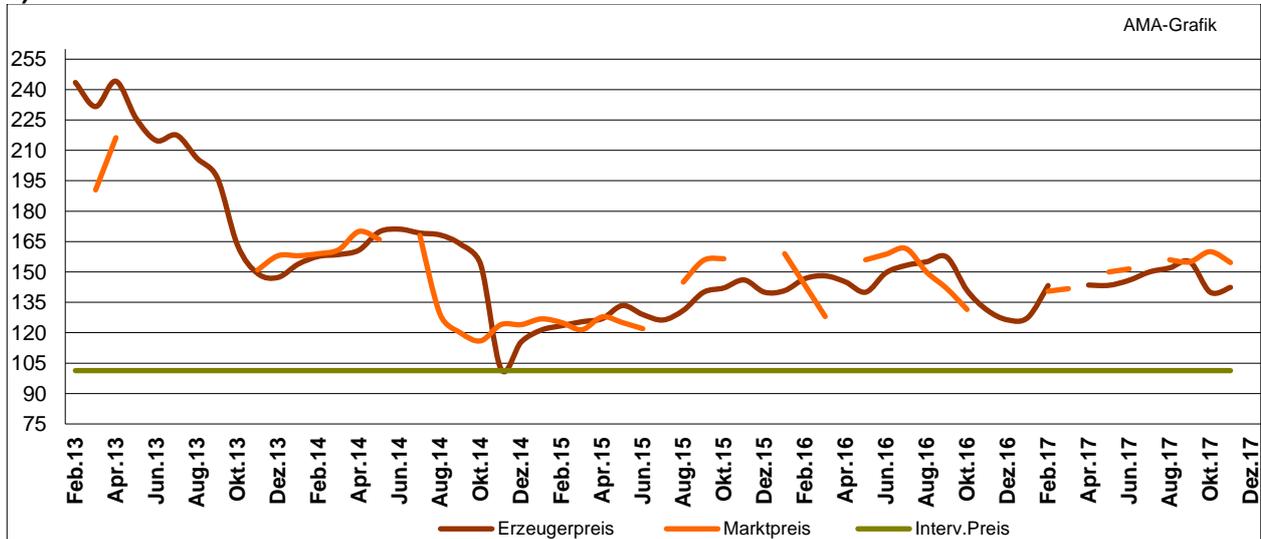
1) Mahlweizen in EUR/t



2) Futtergerste in EUR/t



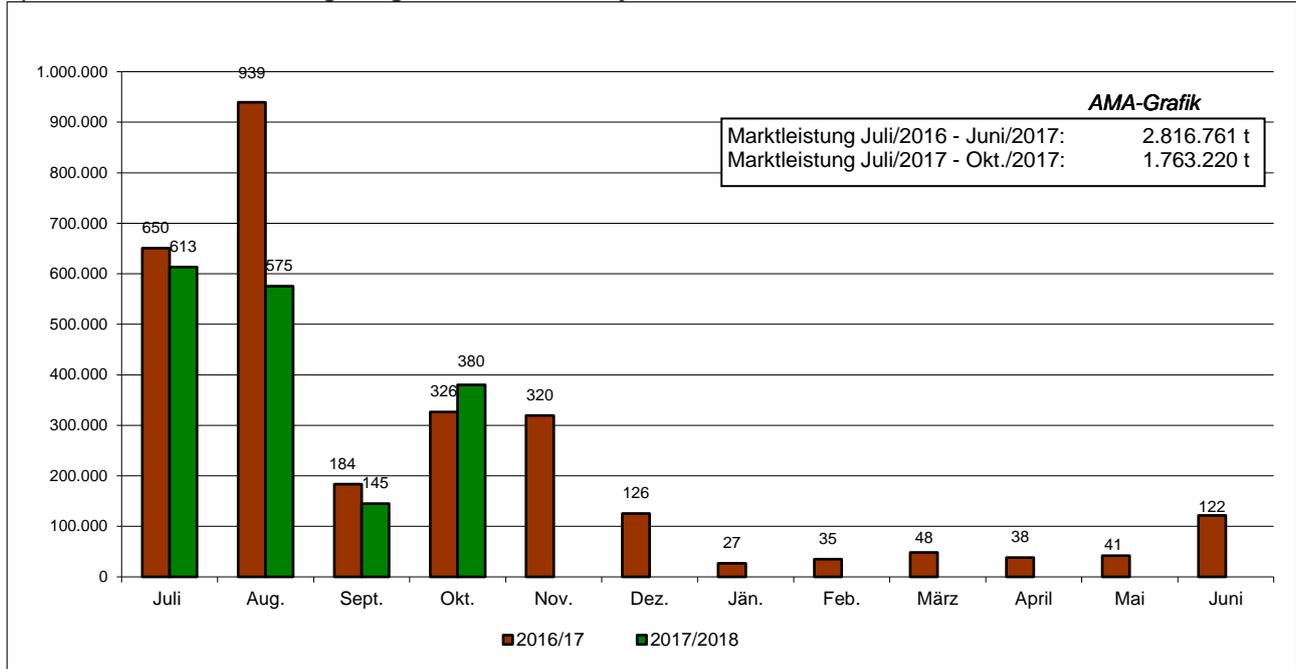
3) Mais in EUR/t



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

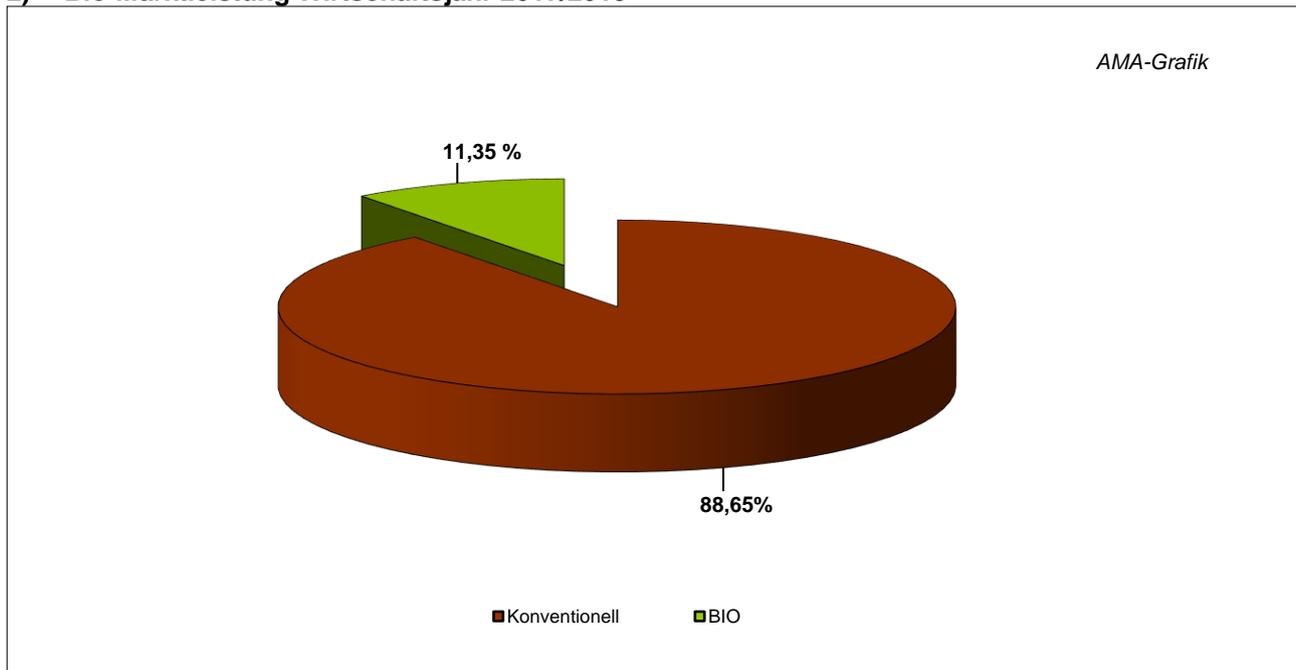
Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2017

1) Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2017/2018 mit 2016/2017 in 1.000 t



Quelle: AMA

2) Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2017/2018



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

J) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2016/2017 – EU 28

Stand: 30.11.2017 – Vorschau (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2016	14,7	2,5	7,7	13,9	1,0	6,9	46,5
Gesamtproduktion	133,8	9,2	59,5	62,8	7,2	23,6	296,1
Importe	3,3	1,7	0,4	13,6	0,0	0,3	19,4
Insges. zur Verfügung	151,8	13,4	67,5	90,3	8,3	30,8	362,0
- Menschl. Ernährung	47,8	8,0	0,4	4,8	3,0	1,4	65,4
- Saatgut	5,0	0,5	2,2	0,4	0,4	1,1	9,6
- Industrie	10,5	0,1	9,0	11,5	1,6	0,6	33,4
davon Bioethanol	4,5	0,0	0,4	6,0	0,9	0,4	12,2
- Tier. Ernährung	52,4	0,8	41,2	52,8	2,3	23,5	172,9
- andere	0,9	0,0	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	116,6	9,4	53,2	70,1	7,5	26,8	283,5
Export	25,1	1,4	8,8	2,6	0,1	0,2	38,1
Gesamtverbrauch	141,6	10,8	61,9	72,7	7,5	27,0	321,6
Geschätzter Lagerstand 30.06.2017	10,2	2,6	5,6	17,6	0,7	3,8	40,5

Quelle: EK

K) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2017/2018 – EU 28

Stand: 30.11.2017 – Vorschau (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2017	10,2	2,6	5,6	17,6	0,7	3,8	40,5
Gesamtproduktion	142,5	9,3	58,7	62,2	7,3	24,4	304,3
Importe	3,3	1,5	0,6	15,0	0,1	0,3	20,8
Insges. zur Verfügung	156,0	13,4	64,9	94,7	8,0	28,5	365,6
- Menschl. Ernährung	48,0	8,0	0,4	4,9	3,1	1,4	65,7
- Saatgut	4,8	0,5	2,2	0,4	0,4	1,1	9,4
- Industrie	10,8	0,1	9,1	11,7	1,7	0,6	33,9
davon Bioethanol	4,7	0,0	0,4	6,2	1,0	0,4	12,6
- Tier. Ernährung	51,8	0,8	39,2	57,8	2,1	22,3	174,0
- andere	0,9	0,0	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	116,3	9,5	51,2	75,3	7,3	25,6	285,2
Export	27,0	1,4	7,0	2,0	0,2	0,2	37,8
Gesamtverbrauch	143,3	10,9	58,2	77,3	7,5	25,8	323,0
Geschätzter Lagerstand 30.06.2018	12,7	2,6	6,7	17,4	0,6	2,7	42,6

Quelle: EK

L) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2016/2017 – EU 28

Stand: 30.11.2017 – Vorschau (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2016	1,1	1,4	0,6	3,1
Gesamtproduktion	20,1	2,5	8,5	31,1
Importe	4,2	14,1	0,8	19,1
Insges. zur Verfügung	25,4	17,9	9,9	53,2
- Verbrauch	24,0	16,5	8,8	49,3
- Export	0,3	0,2	0,4	0,9
Gesamtverbrauch	24,3	16,7	9,3	50,3
Geschätzter Lagerstand 30.06.2017	1,0	1,2	0,7	2,9
Veränderung Endlagerstand	-0,1	-0,1	0,1	-0,1

Quelle: EK

M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2017/2018 – EU 28

Stand: 30.11.2017 – Vorschau (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2017	1,0	1,2	0,7	2,9
Gesamtproduktion	21,7	2,7	10,2	34,7
Importe	3,5	13,6	0,4	17,4
Insges. zur Verfügung	26,2	17,6	11,3	55,1
- Verbrauch	24,8	16,1	10,1	51,1
- Export	0,3	0,1	0,5	0,9
Gesamtverbrauch	25,2	16,2	10,6	52,0
Geschätzter Lagerstand 30.06.2018	1,1	1,3	0,7	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,1	0,0	0,1

Quelle: EK

N) Welt-Versorgungsbilanz (2015/16 bis 2017/18)

Stand: November 2017

	2015/16 Mio. t	2016/17* Mio. t	2017/18** Mio. t	2016/17 2017/18 in v. H.
Mais				
Produktion	973	1075	1044	-2,9 %
Import	139	137	147	7,2 %
Verbrauch	968	1063	1067	0,4 %
Export	120	164	152	-7,3 %
Endbestände	214	227	204	-10,0 %
Weizen				
Produktion	735	754	752	-0,3 %
Import	170	179	179	0,0 %
Verbrauch	712	740	740	0,1 %
Export	173	183	181	-1,2 %
Endbestände	241	256	268	4,7 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	521	573	579	1,0 %
Export	153	171	176	2,8 %
Verbrauch	446	469	489	4,2 %
Endbestände	91	109	109	0,7 %
Sojabohne				
Produktion	314	351	349	-0,7 %
Import	133	145	150	3,8 %
Verbrauch	314	330	345	4,5 %
Export	132	148	152	3,2 %
Endbestände	78	96	98	1,7 %

Quelle: USDA

* Schätzungen

** Prognosen

O) Wöchentliche Marktpreise – August

IVP = EUR 101,31			Brotweizen	Futtergerste	Körnermais
	Notierungsort	Parität	EUR/t	EUR/t	EUR/t
02.11.2017	Budapest	DELPORT	--	--	--
	Praha	DELFIRST	160,88	135,99	--
	Bratislava	DEPPROD	151,05	117,92	135,45
	Hamburg	DEPSILO	164,00	156,50	--
	Bologna	DELFIRST	187,00	176,00	175,00
	Rouen	DELPORT	161,29	157,29	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
23.11.2017	Budapest	DELPORT	--	--	147,45
	Praha	DELFIRST	163,00	--	--
	Bratislava	DEPPROD	145,67	122,34	144,87
	Hamburg	DEPSILO	162,50	157,25	--
	Bologna	DELFIRST	190,00	179,00	176,00
	Rouen	DELPORT	159,22	154,72	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
30.11.2017	Budapest	DELPORT	--	--	147,22
	Praha	DELFIRST	164,68	135,69	--
	Bratislava	DEPPROD	152,97	122,14	142,86
	Hamburg	DEPSILO	160,50	155,00	--
	Bologna	DELFIRST	190,00	179,00	176,00
	Rouen	DELPORT	157,22	149,72	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--

Quelle: EK

IVP = EUR 101,31			Brotroggen
	Notierungsort	Parität	EUR/t
02.11.2017	Zachodni	DELFIRST	132,81
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	171,25
	Praha	DELFIRST	--
23.11.2017	Zachodni	DELFIRST	135,59
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	163,50
	Praha	DELFIRST	--
30.11.2017	Zachodni	DELFIRST	135,78
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	165,50
	Praha	DELFIRST	--

Quelle: EK

 DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher
 DEPPROD: Abholung vom Produzenten

 DELPORT: Geliefert zum Silo im Hafen
 DEPSILO: Abholung vom Silo

P) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	01.11.2017	Dez.17	184,00	--	168,00	--
	29.11.2017	Dez.17	183,00	--	167,00	--
A – Weizen	01.11.2017	Dez.17	167,00	--	154,00	--
	29.11.2017	Dez.17	166,00	--	153,00	--
Mahl-/Brotweizen	01.11.2017	Dez.17	162,00	162,00	146,00	162,00
	29.11.2017	Dez.17	161,00	167,00	--	161,00
Mahl-/Brotroggen	01.11.2017	Nov.17	170,00	--	150,00	--
	29.11.2017	Nov.17	166,50	--	146,50	--
Futtergerste	01.11.2017	Nov.17	158,00	--	134,00	--
	29.11.2017	Nov.17	156,00	--	132,00	--
						Franko Oldenburg
Futterweizen	01.11.2017	Dez.17	160,00	--	--	169,00
	29.11.2017	Dez.17	159,00	--	--	172,00

Quelle: Agrarzeitung

Q) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 30.11.2017

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.78/79, 13% Protein	216,00 - 221,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.78/79, 12% Protein	190,00 - 195,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	268,00 - 270,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	268,00 - 270,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	230,00 - 232,00
Österreich, Qual. 3: hl-Gew. 78, 12,5 % Protein	--
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 77; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna

R) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	05.12.2017	05.12.2017	07.11.2017	15.11.2017
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	178,00	150,45	157,21	164,05
Australia ASW	217,00	183,41	185,72	173,37
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	256,00	216,37	227,18	192,94
EU, United Kingdom, Feed	196,00	165,66	165,85	166,85
EU, Franz., grade 1	193,00	163,12	164,99	171,51
EU, Germany, B-Qualität	200,00	169,04	169,30	174,30
Black Sea Milling	191,00	161,43	166,71	170,57
US DNS 14 % (PNW)	279,00	235,81	247,91	227,43
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	218,00	184,25	191,76	177,10
US No 2 SRW, Golf	180,00	152,14	164,12	169,64
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	156,00	131,85	135,62	148,20
Argentina, up River	157,00	132,70	126,11	162,19
Brasilien, Paranagua	161,00	136,08	134,75	169,64
Gerste				
EU, France, Feed	184,00	155,52	161,53	141,68
Australia (Adelaide) Feed	209,00	176,65	180,53	147,27
Black Sea Feed	192,00	162,28	166,71	151,00
Argentina Feed	180,00	152,14	167,58	143,54
EU, France, Spring Malting	--	--	--	197,61
Australia (Adelaide) Malting	260,00	219,75	217,68	187,35
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	30,00	25,36	25,91	20,51
EU (Rouen) - Algeria	31,00	26,20	26,78	19,57
Argentina (Up River) - EU	24,00	20,28	19,87	13,98
Brazil to EU	26,00	21,98	22,46	20,51

Quelle: IGC

S) Exportpreise - Französisches Getreide

in EUR/t	03.11.2017	08.11.2017	15.11.2017	22.11.2017	29.11.2017
Fob Rouen:					
Weizen French Channel 1	165,52	163,52	162,52	162,02	162,02
Weizen French Channel 2	--	--	--	--	--
Futtergerste	160,52	161,02	156,52	155,02	155,52
Fob La Pallice:					
Weizen French Atlantic 1	166,72	164,72	164,22	164,22	163,72
Durumweizen	--	225,58	--	232,22	233,72
Fob Rhein:					
Futtermais	162,72	157,72	161,72	160,72	160,72

Quelle: France Agri Mer

T) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	01.11.2017	22.11.2017	29.11.2017		02.11.2016	16.11.2016	23.11.2016
Dez.17	159,50	158,75	159,00	Dez.16	162,75	164,00	168,75
Mär.18	164,75	162,75	161,50	Mär.17	169,25	168,75	169,75
Mai.18	169,00	167,25	165,00	Mai.17	172,75	172,25	172,75
Sep.18	172,00	170,50	169,00	Sep.17	173,75	173,00	173,00
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Dez.17	132,27	132,21	129,39	Dez.16	138,35	136,30	141,14
Mär.18	137,96	137,84	135,06	Mär.17	143,89	142,22	148,07
Mai.18	142,15	141,82	138,56	Mai.17	148,69	146,94	152,92
Jul.18	146,58	146,20	142,52	Jul.17	153,00	152,01	158,03

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,1612 vom 01.11.2017. EUR:1,00 = US\$:1,1749 vom 22.11.2017. EUR:1,00 = US\$:1,1827 vom 29.11.2017

U) Terminnotierungen für Mais in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	01.11.2017	22.11.2017	29.11.2017		02.11.2016	16.11.2016	23.11.2016
Jän.18	157,25	154,00	154,50	Jän.17	166,00	164,00	166,25
Mär.18	162,25	160,00	159,25	Mär.17	168,00	165,75	167,75
Jun.18	166,50	164,00	163,75	Jun.17	171,50	169,75	171,00
Aug.18	169,50	166,75	166,50	Aug.17	174,75	172,50	174,50
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Dez.17	118,07	115,69	112,84	Dez.16	122,86	124,52	130,34
Mär.18	122,65	119,62	117,67	Mär.17	126,14	127,46	133,31
Mai.18	125,61	122,39	120,33	Mai.17	128,80	130,04	135,72
Jul.18	128,07	125,07	123,08	Jul.17	131,29	132,52	138,32

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,1612 vom 01.11.2017. EUR:1,00 = US\$:1,1749 vom 22.11.2017. EUR:1,00 = US\$:1,1827 vom 29.11.2017

V) Terminnotierungen für Raps in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	01.11.2017	22.11.2017	29.11.2017		02.11.2016	16.11.2016	23.11.2016
Feb.18	379,00	376,50	369,00	Feb.17	395,00	392,25	406,00
Mai.18	381,00	378,00	372,00	Mai.17	393,50	394,25	406,75
Aug.18	367,50	361,00	358,75	Aug.17	374,50	377,25	386,50
Nov.18	371,50	364,50	362,00	Nov.17	377,00	379,50	388,25
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Nov.17	338,25	342,44	337,77	Jän.17	345,96	354,32	364,80
Jän.18	344,92	343,91	335,13	Mär.17	349,12	359,10	369,35
Mär.18	348,79	349,26	340,80	Mai.17	350,34	361,25	371,39
Mai.18	350,73	352,33	344,89	Jul.17	349,66	361,87	371,25

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = CAD:1,4986 vom 01.11.2017. EUR:1,00 = CAD:1,4969 vom 22.11.2017. EUR:1,00 = CAD:1,5176 vom 29.11.2017

W) Ölsaaten u. Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapraps

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Nov.17	01.11.2017	376,00	374,00	381,00
	22.11.2017	373,00	371,00	378,00
	29.11.2017	376,00	374,00	381,00
Feb.18	01.11.2017	--	--	--
	22.11.2017	376,00	374,00	381,00
	29.11.2017	371,00	369,00	376,00
Mai.18	01.11.2017	381,00	379,00	386,00
	22.11.2017	380,00	378,00	385,00
	29.11.2017	371,00	369,00	376,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Nov.17	01.11.2017	176,00	173,00	170,00
	22.11.2017	175,00	170,00	170,00
	29.11.2017	175,00	170,00	170,00
Feb.18	01.11.2017	198,00	195,00	191,00
	22.11.2017	194,00	191,00	189,00
	29.11.2017	193,00	190,00	185,00
Mai.18	01.11.2017	210,00	206,00	201,00
	22.11.2017	205,00	202,00	200,00
	29.11.2017	205,00	202,00	198,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Nov.17	01.11.2017	281,00	291,00	293,00
	22.11.2017	285,00	295,00	296,00
	29.11.2017	287,00	297,00	300,00
Dez.17	01.11.2017	282,00	292,00	291,00
	22.11.2017	285,00	295,00	296,00
	29.11.2017	287,00	297,00	300,00
Jän.18	01.11.2017	283,00	293,00	--
	22.11.2017	285,00	295,00	294,00
	29.11.2017	287,00	297,00	297,00

Quelle: Agrarzeitung

X) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28)

Erteilte Lizenzen in 1.000 t – Stand per 28.09.2017

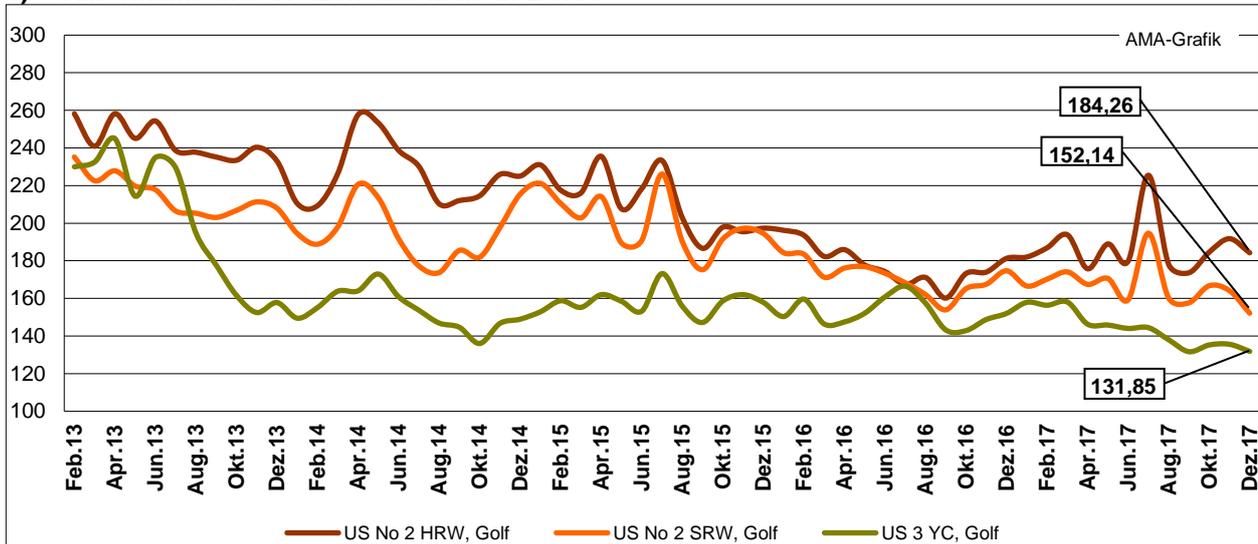
	EU-28 01.07.2017 – 19.09.2017				EU-28 01.07.2016 – 20.09.2016				EU-28 01.07.2015 – 22.09.2015			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	3.682.170	3.682.170	0	593.064	6.344.460	6.344.460	0	724.030	4.628.714	4.628.714	0	1.116.099
2. Weizenmehl	208.563	208.563	0	8.474	262.859	262.859	0	9.936	250.126	250.126	0	9.290
B) 1. Hartweizen	129.329	129.329	0	430.166	262.975	262.975	0	236.204	168.380	168.380	0	460.358
C) Summe A+B	4.020.062	4.020.062	0	1.031.704	6.870.294	6.870.294	0	970.170	5.047.220	5.047.220	0	1.585.747
D) 1. Gerste	908.344	908.344	0	246.958	1.372.689	1.372.689	0	223.822	3.476.208	3.476.208	0	182.161
E) Mais	94.421	94.421	0	3.211.009	415.400	415.400	0	1.978.744	545.085	545.085	0	41
F) 1. Roggen	53.015	53.015	0	1.191	9.635	9.635	0	964	0	0	0	1.595.252
G) Hafer	67.166	67.166	0	114	25.094	25.094	0	86	0	0	0	7.852
H) Sorghum	98	98	0	29.298	48	48	0	3.023	0	0	0	122
J) Summe D. bis H.	1.123.044	1.123.044	0	3.488.570	1.822.866	1.822.866	0	2.206.639	4.021.293	4.021.293	0	1.785.428
K) Gesamtsumme	5.143.106	5.143.106	0	4.520.274	8.693.160	8.693.160	0	3.176.809	9.068.513	9.068.513	0	3.371.175

Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

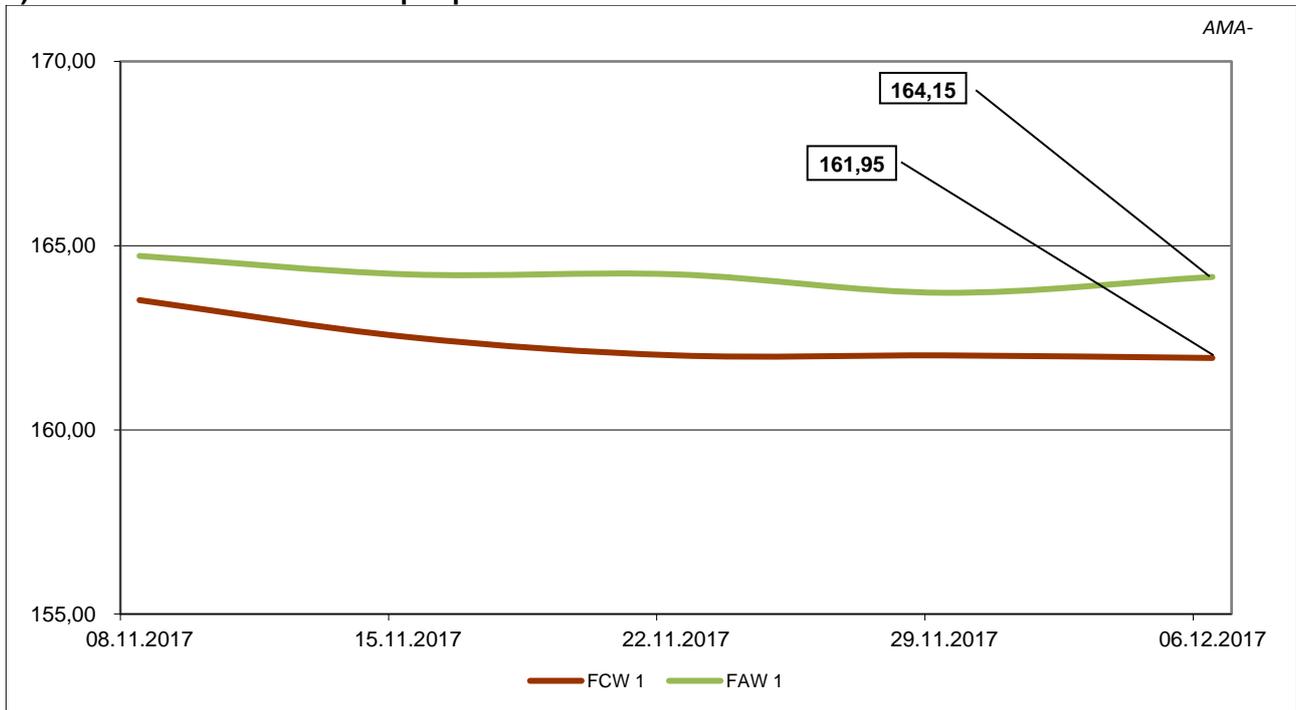
Y) Internationale Getreidenotierungen

1) Amerikanischer Weizen und Mais in EUR/t



Quelle: IGC, Stand vom 01.11.2017

2) Französischer Weizen - Exportpreis fob Rouen in EUR/t



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 05.12.2017

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FCW 2: French Channel Wheat Classe 2, bis 11,5 % Protein, fob Rouen
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich
am 10. Jänner 2018 erscheinen.

Impressum:

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8
Dresdner Straße 70
1200 Wien
UID-Nr.: ATU16305503
DVR-Nr.: 0719838
Telefon: +43 1 33151-221
Fax: +43 1 33151-396
E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II
Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz, BGBl. Nr. 367/1992 eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.
Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.
Alle Angaben ohne Gewähr.